

13.10.2011 - 16:39 Uhr

Magna kündigt Kooperation bei aufsichtsrechtlicher Ermittlung an

Ontario (ots/PRNewswire) -

Magna International Inc. gab heute bekannt, dass das Unternehmen bezüglich einer laufenden kartellrechtlichen Ermittlung der Automobilwerkzeugindustrie mit dem United States Department of Justice (DOJ, Justizministerium der Vereinigten Staaten) zusammenarbeitet. In Zusammenhang mit dieser Ermittlung hat das DOJ Dokumente angefordert, die sich auf verschiedene Werkzeugherstellungsangebote beziehen, darunter ein Werkzeugprogramm, bei dem eine Tochtergesellschaft innerhalb unseres Cosma International Geschäftsbereichs als Tier-1-Werkzeugzulieferer auftrat.

Der Grundsatz von Magna ist es, sich an das geltende Recht zu halten, einschliesslich Kartell- und Wettbewerbsgesetze, und wir kooperieren umfassend mit dem DOJ.

Über Magna Wir sind der am stärksten diversifizierte Autozulieferer der Welt. Wir entwerfen, entwickeln und fertigen technologisch fortgeschrittene Systeme, Baugruppen, Module und Komponenten und bauen und montieren komplette Fahrzeuge, hauptsächlich zum Verkauf an OEMs (Original Equipment Manufacturer) von Autos und Lieferwagen. Zu unseren Kompetenzen gehören die Entwicklung, die Konstruktion, das Testen und die Fertigung von Fahrgastraum-Systemen, Sitzsystemen, Schliesssystemen, Karosserie- und Fahrgestellsystemen, Sichtsystemen, elektronischen Systemen, externen Systemen, Antriebsstrangsystemen, Dachsystemen, Hybrid- und Elektroautos/-Systemen sowie die Konstruktion und Montage kompletter Fahrzeuge.

Wir beschäftigen über 104.000 Mitarbeiter in 269 Produktionsstätten und 84 Entwicklungs- und Vertriebszentren in 26 Ländern.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Die vorhergehende Mitteilung enthält möglicherweise Aussagen, die "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des geltenden Wertpapierrechts darstellen. Wir verwenden Wörter wie "möglicherweise", "würden", "könnten", "sollten", "werden", "erwarten", "voraussehen", "glauben", "beabsichtigen", "planen", "voraussagen", "prognostizieren", "projektieren", "schätzen" und ähnliche Ausdrücke, die auf zukünftige Ergebnisse oder Ereignisse hinweisen, um zukunftsgerichtete Aussagen zu kennzeichnen. Alle zukunftsgerichteten Aussagen stützen sich auf uns gegenwärtig vorliegende Informationen sowie Annahmen und Analysen, die wir angesichts unserer Erfahrung und unserer Einschätzung historischer Trends, aktueller Bedingungen und erwarteter zukünftiger Entwicklungen aufgestellt haben sowie auf andere Faktoren, die wir unter diesen Umständen für angemessen halten. Ob tatsächliche Ergebnisse und Entwicklungen mit unseren Erwartungen und Vorhersagen übereinstimmen werden, hängt jedoch von einer Reihe von Risiken, Annahmen und Unsicherheiten ab, von denen viele ausserhalb unserer Kontrolle liegen und deren Auswirkungen schwierig vorherzusagen sein können, u.a.: die Möglichkeit eines langsamer als erwarteten wirtschaftlichen Aufschwungs oder eine Verschlechterung wirtschaftlicher Bedingungen; die Verringerung des Produktionsvolumens; die mögliche Insolvenz eines wichtigen Automobilkunden; die Unfähigkeit von Zulieferern, die Nachfrage nach ihren Teilen zu befriedigen; die Auswirkung einer Insolvenz oder eines Bankrotts eines wichtigen Zulieferers; das äusserst konkurrenzbetonte Geschäft der Automobilteile-Zulieferung; eine Verringerung des Outsourcings durch unsere Kunden oder der Verlust eines Materialproduktions- oder Montageprogramms; die Beendigung oder Nichtverlängerung einer Materialproduktionsbestellung durch unsere Kunden; eine Verlagerung weg von den Technologien, in die wir investieren; Umstrukturierungs-, Verkleinerungs- und/oder andere bedeutende Einmalkosten; Wertminderungsabschreibungen in Bezug auf den Firmenwert, langjährige Vermögenswerte und latente Steueransprüche; unsere Fähigkeit, unsere Verkäufe zu diversifizieren; Veränderungen bei Marktanteilen von Fahrzeugen oder Fahrzeugteilen, oder Verlagerungen weg von Fahrzeugen, an deren Inhalt wir beträchtlich beteiligt sind; unsere Fähigkeit, unsere Produktionsbasis zu verlagern, um Gelegenheiten in wachsenden Märkten zu nutzen; Risiken von Geschäften im Ausland, einschliesslich China, Indien, Brasilien, Russland und andere wachsende Märkte; das Risiko hoher Preise für Wirtschaftsgüter; die Auswirkung von Störungen in den Kapital- und Kreditmärkten; Unsicherheit in Bezug auf die finanzielle Situation einer Reihe von Regierungen, besonders in Europa; Schwankungen des relativen Wertes von Währungen; unsere Fähigkeit, Akquisitionen erfolgreich zu identifizieren, abzuschliessen und zu integrieren; Preisdruck, einschliesslich unserer Fähigkeit, Preisnachlässe auszugleichen, die von unseren Kunden verlangt werden; Garantie- und Rückrufkosten; unsere Fähigkeit, erfolgreich in Nicht-Automobilgeschäften mitzuhalteln, in denen wir Gelegenheiten nachgehen; Änderungen in

unserem Einkommen zwischen Rechtsordnungen mit niedrigeren bzw. höheren Steuersätzen sowie unsere Fähigkeit Steuerverluste zu nutzen; andere mögliche Steuerbelastungen; Rechtsansprüche und/oder aufsichtsrechtliche Massnahmen gegen uns; Arbeitsniederlegungen und Arbeitskonflikte; Änderungen der Beurteilungen unserer Kreditfähigkeit; Änderungen von Gesetzen und Rechtsvorschriften; Kosten im Zusammenhang mit dem Einhalten von Umweltgesetzen und -vorschriften; unsere Minderheitsbeteiligung in Magna E-Car Systems; unsere Fähigkeit, unsere anfängliche oder mögliche nachfolgende Investition(en) in Magna E-Car Systems auszugleichen; Risiken in Verbindung mit der Elektrofahrzeug-Branche selbst; und andere Faktoren, die in unserer Annual Information Form, die bei der kanadischen Wertpapierkommission eingereicht wurde, und in unserem Annual Report auf Formblatt 40-F, der bei der United States Securities and Exchange Commission eingereicht wurde, und in späteren Einreichungen dargestellt sind. Beim Bewerten der zukunftsgerichteten Aussagen sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf die zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Die Leser sollten insbes andere die zahlreichen Faktoren berücksichtigen, die dazu führen könnten, dass tatsächliche Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von denen der zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Sofern nicht anderweitig durch geltende Wertpapiergesetze verlangt, haben wir weder die Absicht noch die Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, um etwa spätere Informationen, Ereignisse, Ergebnisse oder Umstände wiederzugeben.

Weitere Informationen erhalten Sie von: Tracy Fuerst, Director, Corporate Communications unter +1-248-729-2731.

Kontakt:

.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001452/100705779> abgerufen werden.